

30. November 2013

Liebe Freunde von Spring of Help e.V.,

Wir blicken auf ein erfolgreiches und geschäftiges Vereinsjahr zurück. 2013 haben wir 2350,00 Euro an Spenden eingenommen. Davon wurden bereits 1020,00 Euro in Bildungsprojekte für Straßenkinder in Burundi, Südafrika und Sambia investiert (vgl. Projektberichte in Newsletter 14-16). Es fanden mehrere Vorträge und Aktionen in Liebethal und Dresden statt, die unsere Arbeit vorstellten und aus einzelnen Bildungsprojekten berichteten. Die Foto-, Kunst- und Gedichteausstellung wurde komplett neu aufgezogen, farblich einheitlich gestaltet und gerahmt. Die Materialkosten von 390,00 Euro wurden privat vom Vorstand übernommen. Die Ausstellung wurde mehrmals in Liebethal und Dresden gezeigt und brachte Spendengelder von Besuchern ein. Sie dient zudem als Multiplikator und Öffentlichkeitsarbeit. Wir erreichen damit Interessierte und Unterstützende der Idee, bedarfsorientierte Bildungsangebote für Straßenkinder zu fördern.



Die Broschüre „Story of my life. Straßenkinder in Deutschland und Südafrika erzählen ihre Geschichte“ ist fertig und kann bei maren.behnert@gmail.de bestellt werden. Wie bei Band I „Blossom of the streets. Straßenkinder in Südafrika schreiben Gedichte“ gehen die Spendeneinnahmen (empfohlen sind 10 Euro) zu hundert Prozent an Bildungsprojekte in unsere Partnerländer. Wir würden uns freuen, wenn auch Band II Anklang findet. Elf junge Menschen aus Südafrika und Deutschland erzählen aus ihrem Leben. Zudem werden Fotos von Kindern und Jugendlichen auf den Straßen gezeigt, die 2012 und 2013 aufgenommen wurden.

Unser besonderer Dank gilt dieses Jahr der Kirchgemeinde Graupa-Liebethal, die unter der Initiative von Pfarrer Burkhard Schulze mit mehreren Kollekten und dem Verein gewidmeten Gottesdiensten Gelder sammelte und den Spring of Help e.V. in der Region bekannter machte. Albrecht Findeis vom Jugendgästehaus in Liebethal zeigt seit Juni Teile der Ausstellung im Flur vor dem Festsaal. Gäste von Hochzeits-, Geburtstags- und anderen Feiern und Veranstaltungen haben dadurch Zugang und können sich über den Spring of Help e.V. und seine Projekte informieren. Die Tischlerei Hasemann aus Graupa stellte eine große Spendenschnecke für die dortige Ausstellung zur Verfügung, sodass wir regelmäßig Münzspenden verbuchen können. Wir danken allen herzlich für die Unterstützung und Möglichkeiten.

Die Website www.spring-of-help.de wurde dem neuen Logo angepasst und steht nun wieder online. Hier können weitere Informationen zu einzelnen Projekten, den Vereinsmitgliedern und Finanzen

www.spring-of-help.de

Vereinssitz: Max-Hünig-Straße 29, 01109 Dresden, Vereinsregister 5485

Kontakt: Maren Behnert, Bei der Liebethaler Kirche 24, 01796 Pirna, maren.behnert@gmail.com

Spendenkonto: Spring of help e.V. Dresdener Volksbank Raiffeisenbank eG, Kontonr.: 3179091002, BLZ: 850 900 00

entnommen werden. Demnächst sollen weitere Fotos zu sehen sein. **Für die Pflege und Wartung der Homepage suchen wir eine(n) Engagierte(n), die/der sich auskennt und bereit wäre, die Website auf dem Laufenden zu halten!** Wir würden uns freuen, wenn sich Interessierte bei uns melden.

Die Förderung eines Bildungsprojektes in Indien steht noch aus und soll voraussichtlich bis Jahresende erfolgen. Hierzu stehen wir in Kontakt mit unserer Partnerin Patricia Gogahle.

Der Themenabend zur Bildungsgerechtigkeit, den wir gemeinsam mit StipendiatInnen der Friedrich-Ebert-Stiftung in der Treberhilfe Dresden e.V. organisierten, war ein voller Erfolg. Am 26. November kamen knapp 30 Zuhörer und informierten sich über alternative Bildungsangebote für benachteiligte junge Menschen in Deutschland. Den Einstiegsvortrag hielt die Dresdener SPD Politikerin Dr. Eva-Maria Stange. Ihr Plädoyer ging an die Differenzierung und Individualisierung von Bildung und damit die Erhöhung von Bildungsgerechtigkeit in Deutschland. Es wurden mögliche politische und gesellschaftliche Weichenstellungen zur besseren Umsetzung solcher Projekte diskutiert. Anschließend wurde die Spring of Help e.V. Ausstellung besucht.



Die Straßenschule (KLuB) soll ab April 2014 in der Treberhilfe Dresden e.V. starten und eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen auf der Straße ermöglichen. Neben Schulabschlüssen können Ausbildungseinheiten im handwerklichen und kreativen Bereich erworben werden. Dies möchten wir nächstes Jahr verstärkt unterstützen, sodass Spring of Help auch in Deutschland aktiv fördert. Das notwendige straßenpädagogische Konzept hierzu wurde von Maren Behnert geschrieben und sowohl der Treberhilfe Dresden e.V. als auch in einer englischen Kurzform der Straßenschule von Kids Haven Südafrika zur Verfügung gestellt. In Planung ist zudem ein Botschafterprojekt der Jugendorchester Tübingen und Kassel unter der musikalischen Leitung von

Kiril Stankow. Im Sommer 2014 soll ein großes gemeinsames Konzert stattfinden, an dem u.a. Spenden für unseren Verein gesammelt werden. Die Jugendlichen engagieren sich als Botschafter für benachteiligte Kinder und Jugendliche und deren Bildung. Weiterhin werden wir Bildungsangebote in Burundi, Indien und Südafrika fördern.

Wir sind auch künftig auf Ihre Unterstützung angewiesen und freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die Bildungschancen der Straßenkinder in Deutschland sowie international stetig zu erhöhen.

Herzliche Grüße, eine wundervolle Advents- und Weihnachtszeit und die besten Wünschen für das Jahr 2014 wünscht der Vorstand von Spring of Help e.V.



Straßenszenen in Deutschland

Wer aus dem Verteiler gestrichen oder neu aufgenommen werden möchte, schreibe bitte eine kurze Email!

www.spring-of-help.de

Vereinssitz: Max-Hünig-Straße 29, 01109 Dresden, Vereinsregister 5485

Kontakt: Maren Behnert, Bei der Liebethaler Kirche 24, 01796 Pirna, maren.behnert@gmail.com

Spendenkonto: Spring of help e.V. Dresdener Volksbank Raiffeisenbank eG, Kontonr: 3179091002, BLZ: 850 900 00